

Homeoffice-Pauschale 2023 statt Arbeitszimmer

Beitrag von „MarieJ“ vom 7. Oktober 2024 11:31

Ich habe jedenfalls einfach die 1260 € als Pauschale fürs Arbeitszimmer eingetragen und keinerlei Tagesangaben gemacht, genau wie in den Jahren zuvor. Nur dass ich in den Vorjahren etwas weniger hatte, wenn ich die ganzen Kosten einzeln aufgeschlüsselt habe (also anteilige Kosten für die Wohnung + Einrichtungsgegenstände).

Zusätzlich hatte ich noch 198 Tage für Fahrten (ein paar Samstagsfahrten wegen Sonderterminen, einige Fahrten in den Schulferien, da ich als erweiterte Schulleitung hin musste, ein paar Krankheitstage Abzug).

War Null Problemo.